



Bergmattenstrasse 8  
3946 Turtmann  
sagu@altesturtmann.ch  
www.altesturtmann.ch

## **Protokoll der 22. Generalversammlung vom 22. November 2024**

### **1. Begrüssung**

Um 20.07 Uhr begrüsst Vereinspräsident Christian Burgener die anwesenden Vereinsmitglieder. Es gibt keine Einwände betreffend der vorausgeschickten Traktandenliste.

### **2. Präsenzliste, Entschuldigungen, Sägerlied**

Die anwesenden Vereinsmitglieder tragen sich in die Präsenzliste ein. Für die Generalversammlung haben sich folgende Vereinsmitglieder gemäss Abwesenheitsliste entschuldigt:

- Pierre-Alain Grichting
- Rouven Welschen
- Dominic Borter
- Urs Meyer
- Daniela und Christian Oggier
- Angelika und Werner Briggler
- Erna Borter
- Fredy Bregy
- Christian «Linde» Jäger

Anschliessend singen alle gemeinsam das Sägerlied.

### **3. Wahl der Stimmzähler**

Es wurde keine Abstimmung traktandiert. Somit wurden auf Stimmzähler verzichtet.

### **4. Protokoll der 21. Generalversammlung vom 24. November 2023**

Mit einem Applaus verdanken die anwesenden Vereinsmitglieder das von Deborah Trabold verfasste und vorgelesene Protokoll.

### **5. Kassa- und Revisorenbericht**

Kassier Dominik Jäger präsentiert den Kassabericht mit den wichtigsten Zahlen.

Kassier Dominik Jäger verteilt das «Zahlu-Blatt» an die GV. Momentan verfügt der Verein über ein Bankguthaben von rund CHF 18'000.00. Hauptausgaben waren dieses Jahr die Erneuerung des Vorplatzes der Säge im Zuge der Marktplatzneugestaltung. Von den gesamten Kosten wurden bis heute die Rechnung für Pflasterungen an die Firma Enz bezahlt. Die Rechnung der Gebr. Zengaffinen AG steht noch aus. Die Mitgliederbeiträge und die Sponsorenbeiträge am eidg. Mühletag sind nach wie vor sehr wichtige Einnahmen für den Verein.

Rafaela Bregy präsentierte den Revisorenbericht 2023-2024.

Der Kassabericht und Revisorenbericht wurden einstimmig von den versammelten Vereinsmitgliedern angenommen und somit den Organen Entlastung erteilt.

## **6. Jahresbericht des Präsidenten**

Vereinspräsident Christian Burgener präsentiert der Jahresbericht der GV.

### Neugestaltung des Vorplatzes

In kurzer Zeit konnten wir unser Vorplatzprojekt erfolgreich bei der Gemeinde vorstellen und eine Finanzierung sichern. Parallel dazu blieb Beat Locher in seiner Funktion als Vertreter des Vorstands in engem Austausch mit Carlo Schmid, um den Fortschritt des Fundraisings zu verfolgen. Die Arbeiten am Vorplatz wurden rechtzeitig vor dem Pürümärt abgeschlossen. Der neue Vorplatz eröffnet uns zukünftig viele Möglichkeiten, uns auf Veranstaltungen wie auf dem Pürümärt uns besser zu präsentieren. Dennoch hatte der Vorstand entschieden, in diesem Jahr nicht am Pürümärt teilzunehmen, da der Wasserchännel und somit der Betrieb der Säge nicht verfügbar waren. Ohne die Attraktion der laufenden Säge wäre der ohnehin geringe Ertrag aus der Kantine noch weiter gesunken.

### Unterstützung am Tag der Bürgergemeinden

Am 14. September 2024 half unser Verein der Bürgergemeinde anlässlich ihres „Tages der Bürgergemeinden“. Uns wurde dafür ein Mindestbetrag von 500.00 CHF zugesichert. Leider war das Wetter an diesem Tag nicht optimal, was sich auf die Besucherzahlen auswirkte.

### Sägerausflug – Ein Highlight des Jahres

Ein persönliches Highlight war der Sägerausflug am 12. Oktober der Säge auf der Schwarzwaldalp. Eine beeindruckende Anlage, die in einer wunderschönen Gegend eingebettet ist. Besonders spannend war, dass sie neben der Gatersäge auch eine Kreissäge, einen Hobel und eine Schleifmaschine haben. Ganz in der Nähe befand sich früher eine alte Säge, von der viele Bestandteile in den Aufbau unserer Säge eingeflossen sind – eine schöne Verbindung zur Vergangenheit. Mehr wird später in der Diashow von Beat zu sehen sein.

### Ausblick

Der neue Vorplatz gibt unserem Vereinspräsidenten Zuversicht, dass wir den Pürümärt künftig wirtschaftlicher gestalten können. Zudem wurde entschieden, den Sägertag im kommenden Jahr nicht wie bisher an Auffahrt durchzuführen. Christian Burgener hofft, dass dadurch mehr Besucherinnen und Besucher aus der Gemeinde den Weg zu uns finden werden. Wesentliche Voraussetzung für diesen Optimismus ist, dass der Wasserchännel rechtzeitig zur Sägersaison wieder in Betrieb genommen wird und wir die noch offenen Rechnungen begleichen können.

Herzlichen Dank an alle Mitglieder, die sich engagiert eingebracht haben, sowie an den Vorstand für seine unermüdliche Arbeit.

Christian wurde mit Applaus für den Jahresbericht des Präsidenten verdankt.

## **7. Sägerbetrieb**

Christian Burgener übergibt das Wort an Christian Gsponer für den Sägerbericht. Viel zu erwähnen gibt es nicht. Der Sägertag hat stattgefunden und es wurde einmal gesagt.

Zita Schnidrig-Augstburger hat trotz des kurzen Sägerjahrs ihre Ausbildung zur ersten Sägerin abgeschlossen. Christian Gsponer überreicht Zita Andenmatten-Augsburger ein Geschenk als neue aktiv Sägerin.

Christian Gsponer wurde mit Applaus für seinen Sägerbericht verdankt.

## **8. Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

## 9. Verschiedenes

### Pausejahr

Pascal Walther wird ein Pausejahr einlegen, weil er sich im Ausland aufhält.

### Stand Neue Projekte

Christian Burgener präsentiert die neue Platzgestaltung, den Bodenabtausch und Bodenerwerb mit der Familie André und Elisabeth Zengaffinen-Borter anhand der Präsentation, welche ebenfalls der Munizipalgemeinde Turtmann-Unterems präsentiert wurde. Christian Burgener bedankt sich bei Peter Borter und seiner Familie.

Christian Burgener lässt Carlo Schmid für die GV entschuldigen und verliesst von ihm folgende Nachricht. Anfangs Februar wird die erste Checkübergabe stattfinden, um die ersten offenen Rechnungen Folge zu leisten.

Die Munizipalgemeinde Turtmann-Unterems hat den Verein im Zusammenhang mit der Marktplatzgestaltung angefragt für die Herstellung von Bänken und Skulpturen.

### Termine

Neu im Jahr 2025 ist, dass der Sägeranlass nicht mehr zur selben Zeit stattfindet wie der Eidg. Mühlentag sondern zwei Wochen später am 14. Juni 2025. Am Eidg. Mühlentag wird ein normales Schausägen stattfinden. Ebenfalls werden auf der Homepage die Daten 2025 aufgeschaltet.

Die Dachabschluss-thematik ist seitens Lauber IWISA noch hängig.

Christian Burgener richtet das Wort an die Versammlung:

Beat Locher ergänzt das Thema der Vollkostenrechnung. Der Verein ist auf die Hilfe jedes Vereinsmitglied angewiesen, welches sich aktiv beteiligen kann.

Peter Borter informierte, dass er stellvertretend für den Verein der alten Säge an der GV der Stiftung Altes Turtmann anwesend war und die GV über die laufenden Projekte informierte. Ebenfalls hat er sich stellvertretend für unseren Verein beim scheidenden Stiftungsratspräsidenten Hans Ruppen für sein Engagement bedankt.

Christian Gsponer teilt mit, dass der Verein «urchigs Törbel» angefragt wurde, um die Sage anzuschauen. Es wurde vorgeschlagen, die Vereine sich gegenseitig einzuladen, um sich auch austauschen zu können. Weiter teilt Christian Gsponer mit, dass am jährlichen Sägerausflug nicht nur die aktiv Säger willkommen sind, sondern alle Vereinsmitglieder.

Hans Ruppen ergänzt zu diesem Thema, dass einige Säger von unserem Verein anwesend waren als die Sage in Törbel eingeweiht wurde. Hans Ruppen bedankt sich auch auf die immer gute Zusammenarbeit und hofft, dass die gute Zusammenarbeit zwischen Stiftung Altes Turtmann und der Verein Alte Sage so weitergeführt wird und wünscht dem Verein alles Gute für die laufenden Projekte.

Ferdinand Lötscher teilt mit, dass er auf Ende Jahr aus dem Verein austreten wird und bedankt sich für die schönen Momente als aktiv Säger.

Bevor zum gemütlichen Teil inklusive Diashow übergeleitet wurde, bedankte sich Christian Burgener bei den Sägern, dem Vorstand und allen Mitgliedern für die Mithilfe und die finanzielle Unterstützung während dem gesamten Jahr. Ein Dankeschön der Bürgergemeinde zur gratis Benutzung der Burgerstube und Getränke sowie für die Lagermöglichkeit vis à vis von der Burgerstube. Ein Dankeschön an die Munizipalgemeinde Turtmann-Unterems für die finanzielle Unterstützung an der Platzgestaltung. Danke auch an Heinz Oggier fürs Raclettestreichen.

Ende der GV 21:05 Uhr

Für das Protokoll

Deborah Trabold-Zengaffinen